

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

2 (3.1.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 2. Zweites Blatt.

Samstag den 3. Januar

1885.

Dankagung.

Im Dyer beim Schlußgottesdienst im evang. Vereinsaal am 31. Dezember 1884 wurde eine Liebesgabe von 50 M. mit der folgenden Bestimmung niedergelegt von K. S. K.: für Mosbach (Zbiotenanstalt) 10 M. zum Neubau, 10 M. für die Anstalt, für arme Kranke 10 M., für eine Gehilfin der Schw. Gene 10 M., wo am Nächstigen 10 M., außerdem von Fr. v. R. für die Stadtmision 20 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen!
Pfarver Kayser.

Holzversteigerung.

Montag den 5. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, werden in der Gartenstraße beim Gegentefervoir 14 Stk gemischtes Prügelholz und 6 Stämme Kuchholz gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 2. Januar 1885.
Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 46 ist der 2. Stock (Entresol), bestehend in 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 47 im 2. Stock.

Amalienstraße 15 ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 4 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 2.1. Belfortstraße 15 ist die Wohnung im 2. Stock (Bel-Etage), der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Kammer nebst dem üblichen sonstigen Zugehör, auf 23. April f. J. zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer, parterre.

3.1. Bismarckstraße 35 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, 4. Stock.

* 2.1. Hirschstraße 30 ist die Wohnung des obren Stockes, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Vorplatz und sonstigem Zugehör, als: Badeinrichtung, Holzremise u. dal., auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.1. Kaiserstraße 19 sind im Seitenbau zwei Zimmer, Küche u. sofort oder auf das Aprilquartal an eine kleine Familie zu vermieten.

Kaiserstraße 199 ist die französische Mansarde mit 3 oder 4 Zimmern, Küche u. auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. 2.1.

* Kriegstraße 95 ist in schöner, freier Lage eine Wohnung von vier Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör auf den 23. April oder auch früher an ruhige Leute zu vermieten.

* 2.1. Leopoldstraße 37a ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Alkov, 1 Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. April b. J. zu vermieten.

* Ritterstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* 3.1. Auf 23. April ist die Bel-Etage Bismarckstraße 81, enthaltend 7 Zimmer, große Veranda, 2 Kniestockzimmer, 2 Mansarden und 2 Keller, zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres beim Hauseigenthümer, parterre.

2.1. Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern mit Kochofen und einem Keller ist auf April oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15, unten.

* Schützenstraße 53 ist der zweite Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche, Glasabschluß, Mansarde, Speicherkammer und Keller, wegen Wegzug auf 23. Januar billig zu vermieten. Näheres daselbst.

* In einem ruhigen Hause sind auf 23. April zwei gesunde, schöne Mansardenwohnungen, die eine von 2 Zimmern und die andere von 3 Zimmern nebst Kammer, Küche mit Wasserleitung und schönem Keller, an ruhige Familien zu vermieten. Näheres Fasanenplatz 8, parterre.

3.1. Eine Wohnung, aus 4 Zimmern bestehend, mit Gas- und Wasserleitung und Zugehör, im 3. Stock, habe auf 23. April zu vermieten. Auch könnte dieselbe nach Uebereinkunft früher bezogen werden. Louis Benzinger, goldenen Karpfen.

Laden zu vermieten.

Auf Januar oder später ist in bester Geschäftslage der Kaiserstraße ein eleganter Laden mit 2 großen Schaufenstern und Kontor zu vermieten. Näheres Lammstraße 8.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Dame sucht für 23. April eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst allem Zugehör im westlichen Stadttheil zu mieten. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre M. W. an das Kontor des Tagblattes zu richten. *

Haus-Gesuch.

Im westlichen Stadttheil wird ein Haus mit zwei Wohnungen von je 5 bis 6 Zimmern, allem Zugehör und Garten auf 23. April zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offerten bittet man mit Preisangabe unter A. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Blumenstraße 27, neben dem Skofobil, ist ein gut möbirtes Parterrezimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Birkel 8 ist ein gut möbirtes, auf die Straße gehendes, heizbares Parterrezimmer auf sofort zu vermieten.

* Herrenstraße 32 ist im 2. Stock ein sehr schön möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach dem Kirchenplatz gehend, sogleich zu vermieten.

* 2.1. Viktoriastraße 9 ist ein möbirtes Zimmer sogleich oder auf 15. Januar zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

* 2.1. Ein schön möbirtes Zimmer ist auf 1. Februar zu vermieten: Bürgerstraße 6, parterre, rechts.

Jähringerstraße 82 ist im 2. Stock ein schönes, gut möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein freundlich möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 36, eine Treppe hoch.

* Wilhelmstraße 25, parterre, ist ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Jähringerstraße 3 ist ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Karlstraße 33 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Viktoriastraße 9 ist im Vorderhaus, parterre, ein gut möbirtes Zimmer mit 2 Fenstern auf den 15. d. M. zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Dienst-Anträge.

* Ein ehrliches Mädchen, welches das Zimmerreinigen gründlich versteht, auch serviren kann, wird sofort gesucht: Kronenstraße 29 im Laden.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 49.

* Ein Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, auch etwas nähen kann, findet für sogleich Stelle: Herrenstraße 6 im Laden links.

* 2.1. Für nach Frankfurt werden ein Mädchen zu einem Kinde, sowie ein Mädchen, welches kochen kann, gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 50 im 2. Stock.

Stellen finden: 3 Haushälterinnen, 6 bürgerliche Köchinnen, 3 Zimmermädchen, 2 Restaurationsköchinnen, mehrere Hausmädchen und Kellnerinnen zum sofortigen Eintritt durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 18 im Hinterhaus im 3. Stock.

2.1. Eine perfekte Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, ferner ein Zimmermädchen, welches nähen und gut bügeln kann, suchen sofort passende Stellen durch Frau Kenz, Jähringerstraße 19 im 4. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, kochen, waschen und putzen kann, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

Eine zuverlässige Person, welche einer besseren Küche und der Hausarbeit vorstehen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen suchen sofort passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Eine Restaurationsköchin, eine bessere Kellnerin, ein Spülmädchen, sowie einige Mädchen, welche kochen können und auch Hausarbeiten übernehmen, suchen sofort Stellen durch Frau Cossäus, Waldhornstraße 32.

Ein reinliches, ehrliches und fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 58 im dritten Stock.

Eine gewandte, tüchtige Kellnerin von angenehmem Aussehen sucht baldigst Stelle hier oder auswärts durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen, etwas nähen und bügeln kann und willig Hausarbeiten mitbesorgt, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht zum baldigen Eintritt Stelle durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

Zur Uebersetzung engl. Broschüren wird ein Herr oder eine Dame gesucht. Adressen an das Kontor des Tagblattes zu richten. *

Bauschlosser.

* Ein junger, fleißiger Arbeiter und ein Lehrling können eintreten bei J. Bergmeier, Schlossermeister, Augustastrasse 2.

Kellnerinnen,
T. bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Ein Hausknecht,
mit guten Zeugnissen versehen, findet dauernde Stelle in der Möbelfabrik E. Wittich.

Ein junger Hausbursche
wird zu sofortigem Eintritt gesucht bei Metzger Hecht, Amalienstraße 59.

Ein junger, kräftiger Bursche
zu Pferden findet Stelle durch Ad. Maisch, Douglasstraße 18.

Ein kräftiger Bursche
von 16 bis 18 Jahren findet dauernde Beschäftigung. Erste Karlsruher Parfümerie- und Toilettefabrik
F. Wolf & Sohn,
Kaiserstraße 106.

Hausbursche,
ein solider, zuverlässiger, findet in einem hiesigen Gasthause gute Stelle. Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Adlerstraße 13 im Cigarrenladen.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, die Photographie zu erlernen, kann sich melden bei
Schulz & Suck.

Gesucht
eine jüngere Frau für Laufdienst: Durlacher Allee 6
im dritten Stock.

Ein Metzgerlehrling
wird gesucht. Eintritt sofort. Zu erfragen Wald-
hornstraße 32.

Kellner!!!
T. empfiehlt das Kellner-Bureau von K.
Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

T. Je recommande des Gouvernantes et
des Bonnes de la Suisse française. Haupt-
Placirungsbureau **K. Tröster**, Karl-
Friedrichstrasse 3, Karlsruhe. 2.1.

Stelle-Gesuch.
Ein zuverlässiger junger Mann mit schöner
Handchrift sucht Stelle als Ausläufer oder Ab-
schreiber. Offerten beliebe man unter Nr. 133
A. W. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Eine tüchtige Kellnerin
sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Schwanen-
straße 40.

Verloren
wurde Donnerstag Abends 7 Uhr auf dem Wege
vom Bahnhof in die Bahnhofsstraße ein goldenes
Armband. Dem Ueberbringer des Unerkehrten
eine Belohnung von 10 Mark: Nowack-Anlage 2
im 3. Stock.

* Am Sylvesterabend wurde beim Ausgang aus
der Stadtkirche, auf dem Marktplatz oder durch die
Karl-Friedrichstraße bis zur Erbprinzenstraße 8 ein
kleines Leder-Vortemonaie mit Inhalt und
brechbarem Verschluss verloren. Der rebliche Finder
wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Erbprin-
zenstraße 8 im Laden abzugeben.

Verloren wurde ein Vortemonaie mit Inhalt.
Abzugeben gegen Belohnung im Krokobil.

Eine Elfenbeinbroche
wurde heute von der Karl-Friedrich durch die
Kaiser- in die Herrenstraße verloren. Der rebliche
Finder wird gebeten, solche gefälltigt gegen Be-
lohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Ein rentables Geschäft
mit guter Kundschaft ist an ordentliche Leute sogleich
oder auf 15. d. M. abzugeben und wollen gefl.
Offerten unter A. S. an das Kontor des Tagblattes
gerichtet werden.

Billig zu verkaufen.
*2.1. Ein schönes Büffet, 1 Chiffoniere, 1 schöne
Garnitur, 1 zweithüriger Schrank, 6 Rohrstühle,
1 Kaisermantel, 1 Belgemantel, 1, Ueberzieher, 2
Paar Schlittschuhe, 1 eiserne Bettlade mit Polster,
1 Standuhr, 1 Küchenschrank, 1 einbürtiger Schrank
sind billig zu verkaufen: Karlstraße 21 a im
zweiten Stock.

Verkaufs-Anzeigen.
*2.1. Stephanienstraße 15 ist im 1. Stock ein
Velocipede für einen größeren Herrn zu verkaufen.

* Ein Anhängerschild, 50 cm breit und 1 m
lang, ist billig zu verkaufen bei J. Firnrohr,
Kaiserstraße 28.

Ein vollständiges Generalstabswerk
über den deutsch-französischen Krieg 1870/71
ist zu verkaufen: Karlstraße 22, parterre.

* Ein noch neuer Infanterie-Offiziers-Zäbel
sammt Silberkuppel und Portépée sowie Schärpe
werden sehr billig abgegeben: Waldstraße 29
(Werksstätte.)

Eine zinkene Badewanne
ist mit oder ohne Ofen billigt abzugeben: Ma-
demiesstraße 16, Hinterhaus, ebener Erde. *

Kauf-Gesuche.
* Ein gut erhaltener Porzellanofen für Stein-
kohlenheizung wird zu kaufen gesucht: Erbprinzen-
straße 22 im Laden.

Ein doppelter Stehpult wird zu kaufen gesucht.
Gefl. Offerten mit Preisangabe besorgt das Kontor
des Tagblattes.

Wirthschaften!!!
T. und Kaufläden hat im Auftrag zu ver-
pachten: K. Tröster, Geschäfts-Agent,
Karl-Friedrichstraße 3 in Karlsruhe. 2.1.

Unterricht für italienische Sprache.
*4.1. Mit einer Anzahl Schüler einen Kursus 2.1.

für Italienisch zu beginnen, wie auch Unterricht
in der französischen und englischen Sprache zu er-
theilen, erbietet sich Philologe **M. Mutter**,
Professor a. D., Kriegstraße 28, 3. Stock.

Apfelwein,
süßen und reißer,
Seidelbeerwein,
Erdbeerwein,
Orangenwein
empfehlen
Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Cacao,
offen, per Pfund M. 2.60, frisch ein-
getroffen bei
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Ausgezeichnete Delikatesse!
Kirchheimer Früchtebrot,
Qualität I.,
nur an Weihnachten und Neujahr zu haben.
G. Starker,
Kaiserstraße 92,
neben dem Gasthof zum Erbprinzen.

Hahnen und Poularden,
Enten und Straßburger
Bratgänse,
Schellfische
empfehlen
Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Frische Schellfische,
Kieler Bückinge,
Kieler Flundern
empfehlen
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Frische
Schellfische
per Pfund 35 Pfg.
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Holl. Schellfische
heute eingetroffen empfiehlt billigt
L. Pullmann,
Hirschstraße 13.

Billigste Wild-Offerte:

1 Paar Hasen M. 4.50,
1 Paar Birkhühner M. 3.20,
1 Paar Haselhühner M. 1.85,
1 Paar Schneehühner M. 1.95,
1 Paar Auerhühner M. 4.80,
1 Paar Poularden M. 5.80.
ab Cydnfuhnen.
F. A. Alsleben.

Süßrahmbutter
vom Gut Hellberg ist Samstag zu
haben à M. 1.40 per Pfund: Zähringer-
straße 108 im Laden.

Vogelfutter, separat und gemischt,
Taubenfutter, gemischt,
Wicken
empfehlen
J. B. Krespach,
3.2. am Ludwigsplatz.

Tüllspitzen,
neueste Sachen, große Auswahl, in
ganzen Stücken zu Fabrikpreisen,
Krausen, Plissés, Mulls- etc.
Neste außerordentlich billig empfiehlt
Oscar Beier,
Ritterstraße 4, Kaiserstraße 141.
6.2.

Hemdentuch,
eine gute kräftige Waare,
per Meter 40 Pfg.
(Eile 24 Pf.).
empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Die galvanische Anstalt von
Karl Kusterer,
Birkel 30,
empfehlen sich zur Ausführung in Nickel
oder Cuivre poli aller Art von Gegenstän-
den, als: Lustres, kunstgewerbliche Gegen-
stände, Waffen, Beschläge, Stand-
uhren etc. etc.

Abfallholz,
vollständig trockenes, ist stets vorrätig in der
Schubleistenfabrik Amalienstraße 47 und wird bei
Abnahme von 5 Centner à M. 1.30 frei vor die
Wohnung des Bestellers geliefert.

10.7. Wahrhaft schön singende, ächte
Harzer Kanarienvögel
versendet per Post, unter Garantie des Gefanges,
für 8 bis 12 Mark das Stück die Züchterei von
L. Mertens,
Sieber bei Herzberg am Harz.

Rheinische Hypothekenbank in Mannheim.

Die Bank gewährt auf Immobilien Darlehen jeder Art.

Sie gibt insbesondere **kündbare Darlehen**, deren Rückzahlung nach Ablauf einer zu vereinbarenden Kündigungsfrist zu erfolgen hat, und Darlehen auf **bestimmte Verfallzeit**.

Sie gibt ferner **unkündbare Darlehen**, wobei der Tilgungszins (Annuität) durch Vereinbarung festgesetzt wird.

Die Darlehen werden baar ausgezahlt. Die Bank beleiht Hypothekensicherungen und erwirbt Güterkaufschillinge.

Unser Vertreter, Herr **W. Boech**, Rechtsanwalt, Akademiestraße 4, nimmt unentgeltlich Anträge entgegen und erteilt unentgeltlich mündlich und schriftlich jede Auskunft.

Die Direction.

Hôtel Stoffleth,

zum weißen Sären,

empfiehlt zu den bevorstehenden Wintervergütungen, Hochzeiten u. seine geräumigen, bestrenovirten Lokalitäten zur gefälligen Benutzung.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute frische **Leber- u. Griebenwürste** sowie **Schwartenmagen** und fortwährend rein ausgelassenes **Schweinefett**.

A. Lindenlaub.

Restauration zum goldenen Kreuz,

Rähringerstraße 67.

Heute früh **Kesselfleisch**, Mittags **Leber- und Griebenwürste** und **Schwartenmagen** empfiehlt bestens **S. Wondon.**

NB. Auch wird über die Strafe abgegeben.

Todes-Anzeige.

Heute Abend wurde unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin

Ernestine Augenstein

durch einen sanften Tod von ihren langjährigen Leiden erlöst. Wir widmen Freunden und Bekannten diese schmerzfüllte Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1884.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

* Donnerstag, gegen 1 Uhr Morgens, starb unser guter Vater, Großvater und Bruder

Benjamin Kahn

nach kurzem Leiden in seinem nahezu vollendeten 81. Lebensjahre.

Allen Freunden und Bekannten, die dem Verstorbene heute die letzte Ehre erwiesen haben, sagen wir hiermit den besten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Julius Kahn.

Karlsruhe, den 2. Januar 1885.

Todes-Anzeige.

* Donnerstag den 1. Januar 1885, Morgens 7 Uhr, verschied

Christian Becker, Privatmann,

im Alter von 79 Jahren, wovon wir Freunde und Bekannte desselben in Kenntniß setzen.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Karl Friedr. Zahler.

Die Beerdigung findet Samstag den 3., Morgens 10 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

NB. Dies diene als besondere Anzeige.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und die reichen Blumenpenden bei dem Verluste unseres lieben Kindes sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

August Reibach, Bäckermeister.
Josephine Reibach, geb. Walter.

12.10. Organ für Süd- und Ostpfalz.
Anzeiger Auflage
Landau (Pfalz) **7200.**

Museums-Gesellschaft.

4.1. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf §. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der erste Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen) **von 10 bis 1 Uhr**

in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.

Karlsruhe, den 1. Januar 1885.

Der Vorstand.

Eintracht.

3.2. Die jüngeren Mitglieder werden höflichst ersucht,

Sonntag den 4. Januar 1885,

Vormittags 11 Uhr,

zu einer Besprechung wegen des am **21. Januar** stattfindenden **Costümfestes** im kleinen Eintrachtsaale erscheinen zu wollen.

Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

2.1. Montag den 5. Januar 1885, Abends 7 Uhr, Chorpöbe für Damen, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr allgemeine Probe.

Frohsinn.

Sonntag den 4. Januar

Gesellige Unterhaltung

im Saale der „Vier Jahreszeiten“, wozu die Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden. Anfang präcis 5 Uhr. Ende 8 Uhr. Einführungsbrecht gestattet. Der Vorstand.

Gesangverein Germania.

3.3. Samstag den 3. Januar 1885 findet im obern Saale des Café Nowack unsere

Christbaumfeier

statt, wozu wir unsere aktiven sowie passiven Mitglieder einbeist einladen.

Der Vorstand.

Karlsruher

Männer-Turnverein.

Gut  Heil!

3.3. Samstag den 3. Januar, Abends 8 Uhr, findet im Saale des Bürgerverein Viederkrantz unsere

Weihnachtsfeier

statt, verbunden mit Verloosung der vom Verein angekauften Gaben, turnerischen Aufführungen und **Tanzkränzchen**, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder mit Familienangehörigen freudlich einladen. Karten für einzuführende Fremde können Freitag den 2. Januar von 2-3 Uhr bei unserm Geldwart **Schuhmacher** in Empfang genommen werden. Der Turnrat.

Turngesellschaft.

2.2. Sonntag den 4. Januar, Abends 6 Uhr, findet im Café Nowack unsere

Christbaumfeier,

verbunden mit **Tanzunterhaltung**, statt, wozu die geehrten Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden.

Der Turnrat.

Deutsche Reichsfechtshule.

Verband Karlsruhe.

Heute Samstag den 3. Januar 1885, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im **Hotel Stoffleth** (zum weißen Sären)

Generalversammlung.

1. Bericht pro 1884.
2. Neuwahl der Vorstände.
Der Verbandsvorstand.

Philharmonischer Verein.

2.1. Nächste Probe Sonntag, Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr (Museum).

Zur Wacht am Rhein. Christbaumfeier.

* Allen Theilnehmern an der Christbaumfeier zur Kenntniß, daß dieselbe **Sonntag den 3. d. M.** Abends 8 Uhr, stattfindet. Das Comité.

Die Christbaumfeier im Gasthaus zum Rußbaum

findet nicht am 5. Januar, sondern am **Sonntag** den 3. d. Mts., Abends 7 Uhr, statt. Rückständige Gaben oder Beiträge möchten längstens bis zum **Sonntag Mittag** ihre Erledigung finden.

Das Comité.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 22. bis 31. Dezember.

Zahl der ausgeliehenen Bände . . . 847.

Der Aufsichtsrath.

Abs.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 3. Januar. Theater in Baden.

11. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Das Gefängniß.** Lustspiel in vier Aufzügen von Roderich Benedix. Doktor Hagen: Herr **Frantz Schneider.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Sonntag den 4. Jan. I. Quart. **Wenderrung** der Abonnements-Nummer. 4. Abonnements-Vorstellung. **Zampa, oder die Mar-morbraut.** Romantische Oper in 3 Aufzügen.

Musik von Herold. Anfang 6 Uhr.

Circus Ludwig Blumenfeld. Heute Samstag den 3. Januar, Abends 8 Uhr, große Elite-Vorstellung zum Benefiz der hier so beliebten Reiterin

Fräulein **Käthchen Blumenfeld** u. A. Zum ersten Male: **Damen-Jockey-Rennen**, geritten von 10 Damen. **Springe** über einen 12 Fuß breiten Wassergraben, 50 Ballons- und Feuerreifesprünge von der Benefiziantin. **Jeu de Carre** von 3 Damen geritten. **Spezialität:** **Miß Alma**, Bouquet Walzer, getanzt von 12 Damen. **Tanden** mit 4 Schulpferden. Zum letzten Male: **Amor in der Küche.** Zu dieser meiner Benefizvorstellung erlaube ich mir ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll

Käthchen Blumenfeld,

Benefiziantin.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

2. Jan. **Johann Gerhardt** von Hiltheim, Tagelöhner hier, mit **Elisabetha Göser** von Dammthal.

Geburten:

27. Dez. **Otto Peter** Og., Vater **Val. Reiser**, Hofstüchener.

30. „ **Wilhelm Friedrich**, Vater **Friedrich Schönthal**, Fabrikarbeiter.

30. „ **Cyril und Wilhelm**, Zwillinge, Vater **Cyril Selter**, Wirth.

30. „ **Hellmuth August Gustav Alexander**, Vater **Ad. Freiherr v. Marschall**, Gr. Kammerherr und Präfektionsrath.

31. „ **Eugen Josef Ernst**, Vater **Eugen Selz**, Metall-dreher.

31. „ **Ernst**, Vater **Math. Hauwyhler**, Kellner.

Todesfälle:

30. Dez. **Marie**, alt 1 Monat 3 Tage, Vater **Schlosser Entemann**.

31. „ **Karl**, alt 1 Jahr 11 Monate 1 Tag, Vater **Bahnarbeiter Günther**.

31. „ **Euge Wolff**, Anwalt, ein Gemann, alt 71 Jahre.

31. „ **Ernestine Augenstein**, Privatiers, ledig, alt 36 Jahre.

31. „ **Elisabetha Wielandt**, alt 31 Jahre, Ehefrau des **Schneiders Wielandt**.

1. Jan. **Friedrich**, alt 1 Monat 6 Tage, Vater **Schreiner Grassinaer**.

1. „ **Ernst**, alt 30 Stunden, Vater **Kellner Hauwyhler**.

1. „ **Christian Beder**, Privatier, Wittwer, alt 49 Jahre.

1. „ **Benjamin Kahn**, Privatier, Wittwer, alt 80 Jahre.

1. „ **Gustav**, alt 1 Monat 26 Tage, Vater **Eisenbahnschaffner Mülhaupt**.

Krankeatur zu meinen, Octroi zu Lasten der Empfänger.

Kein blaues, sondern weißes, zartes und feinfaseriges „ächt französisches und nach französ. Art gemästetes Geflügel!“

Specialität: Poulardes de Châlons!

Directer Versandt — reell nach Gewicht.

Die Qualität meiner Waare können tit. Herrschaften jederzeit bei Herrn Hoflieferant C. Malzacher kennen lernen.

Es lohnt sich für Jedermann, zum Vergleiche einen Versuch zu machen, da der Verkauf nach dem Gewichte nur allein eine Controle zuläßt.

K. Rau,

I. bad. Geflügelzucht- und Mästanstalt in Leopoldshafen a. Rhein.

3.1.

Christbaumfeier in der Gambrinus-Halle.

Dieselbe findet Samstag den 3. Januar, Abends 8 Uhr, mit Concert statt, wozu die Mitglieder mit Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden. Das Comité.

Grüner Hof.

Morgen Sonntag den 4. Januar, Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr,

Zwei große Concerte Alberty.

Haupt-Pièces für Sonntag:

- 1. Staberl im Verhör, urkomische Scene und Duett,
2. Das Grab auf der Heide, Ballade von Heiser, gesungen von Frau Alberty,
3. Abraham Wolf, Antiquitäten- und Raritäten-Sammler, komisches Intermezzo,
4. Walzer-Vrie aus der Operette „Gasparone“ von Willöcker, gesungen von Frau Alberty,
5. Zwei vom Theater, Posse mit Gesang und Tanz in 1 Akt, in Scene gesetzt vom urkomischen Alberty 2c. 2c. 2c.

Eintritt: Damen und Herren 30 Pf. — Programm an der Kasse à 5 Pf.

Der außerordentliche Zuspruch und der sichtliche Erfolg, den unsere Vorträge von Seiten eines hochverehrten Publikums fanden, veranlassen mich, dankbar für diese Anerkennung, noch 2 Doppel-Vorstellungen zu veranstalten, wobei ich bitte, mich wie bisher mit einem werthen Besuche beehren zu wollen.

Hochachtungsvoll Emil Alberty.

Festhalle.

Sonntag den 4. Januar 1885

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der

Kapelle des 3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22, unter Leitung ihres Stabstrompeters Herrn Möbius.

Aufang 1/2 4 Uhr.

Eintritt: Abonnenten 20 Pf., Nicht-Abonnenten 40 "

Fremde

übernachteten hier vom 31. Dezember bis 1. Januar.

Gebirgen. Prash v. Dorgau. Stanloe v. London. Erchenlos v. Bremen. Pankwitz v. Berlin. Stöckholz, Priv. v. Frankfurt. Dr. Bauer v. Würzburg. Cohn, Kfm. v. Berlin. Michel v. Darmstadt. Holzmann u. Schwarzfeld, Fabr. v. Frankfurt. Koch v. Mülhausen. Walter v. Berlin. Pauls, Archäolog v. Leipzig. Ekleben, Offizier von Köln. Vollmann, Kaufm. von Stuttgart. Schierholz, Kfm. v. Wiesbaden.

Geist. Weiser, Fabr. v. St. Georgen. Steinberg, Kfm. v. Köln. Stuhl, Prof. v. Straßburg. Genter, Fabr. v. Freiburg. Reich, Kfm. v. Fahr. Willigheimer, Kfm. v. Frankfurt. Straub, Kfm. v. München. Bird, Kfm. v. Wetzheim. Pär, Kfm. v. Heilbronn. Rupp, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Karpfen. Kösch, Traiteur v. Berlin. Lemmes, Arch. v. Hannover. Schneider, Eisendreher v. Winterthur.

Grüner Hof. Berger, Stud. v. Bonn. Hüb, Kfm. v. Bruchsal. Kägi, Ing. v. Winterthur. Verberich, Kfm. v. Bruchsal. Bergmann, Techn. v. Frankfurt. Heuberger, Kfm. v. Offenbach. Kalner, Kaufm. v. Lindau. David, Kaufm. v. Erlangen. Jäger, Kaufm. v. Ulm. Strauß, Kfm. von Bück. Forst, Kaufm. v. Bordeaux. Dieb, Detonom v. Gera.

Hotel Germania. Fr. Baron v. Frederitz, K. russ. Gesandter m. Frau u. Dienersk. v. Stuttgart. Kiegel, Priv. v. Zweibrücken. Edwin, Kaufm. m. Bruder von Berlin. Krutina, Rent. m. Tochter v. New-York. Speer, Kfm. v. Breslau. Bloch, Kfm. v. Mülhausen. Frhr. v. St. Andre v. Königsbach. v. Gähler, Kgl.-r. russ. Gesandtschaftssek. v. Baden. Frau Mayer m. Jungfer v. Antwerpen. Koven, Kaufm. v. Berlin. Stielhoff, Kfm. v. Dresden.

Hotel Große. Wähler, Kfm. v. Frankfurt a. M. Reuberger, Kfm. v. Alzey. Plehner, Kfm. von Erfurt. Reinhardt, Kfm. v. Magdeburg. Kersten, Kfm. v. Bremen. Müller, Kfm. v. Köln. Hagenbrock, Kfm. v. Hamburg.

Wissenschaftliche Sammler-Preise auf Verlangen gratis und franco.

Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Amend, Kfm. v. Magdeburg. Rupp, Kfm. v. München. Schönthal, Kfm. v. Dresden. Reichstädter, Kfm. v. Köln. Hartenstein, Ing. v. Stuttgart. Hefler, Arch. m. Frau v. Lörach. Hotel Stoffleth. Eggers u. Nemusheis, Maler v. München. Hebl, Pfarrer von Straßburg. Heer, Kfm. v. Tübingen. Döcker, Kfm. v. München. Gottlieb, Kfm. v. Aalen. Hoch, Kaufm. v. Stuttgart. Bürger, Kfm. v. Bruchsal. Sachs, Kfm. v. Mülheim. Fremel, Kfm. v. Frankfurt. Böhl, Kfm. v. Köln. Hotel Faubäuser. Wittich, Chemiker v. Baden. Gügle, Kfm. v. Mannheim. Vertram, Kfm. v. Bruchsal. Söller, Kaufm. v. Kassel. Merker, Kaufm. v. Havre. Sell, Arch. v. Deimold. Gopmar, Priv. Bühl. Hotel Viktoria. Wolf, Lehrer am Cons. v. Ruff v. Leipzig. Kitz, Kfm. v. Frankfurt. König von Preußen. Göpprich, Händler von Neidheim. Schlauch, Kfm. v. Adelsheim. Goltner, Kfm. v. Straßburg. Hirschmann v. Bayreuth. Waltheimer, Kfm. v. Rosenheim. Wegger, Kfm. v. Stuttgart. Schnauer, Kfm. v. Regold. Prinz Max. Sonntag, Tourist v. London. Joseph u. Hamburger, Kf. v. Stuttgart. Nickel m. Söhnen v. Ralsch. Welber v. Mannheim. Fersch u. Wetstein v. Heidelberg. Bösch v. Freiburg. Noos v. Speyer. Baronky m. Sohn v. Straßburg. Bier, Kfm. v. Bück. Wimper, Kfm. v. Regensburg. Weß, Kfm. v. München. Kothes Hans. Dr. Wehler v. Dürkheim. Blüggmann, Generalagent von Mannheim. Ernst, Priv. v. Dresden. Gerweil, Insp. v. Göppingen. Frau Prof. Hofmann, v. Offenburg.

Gottesdienst. — 4. Januar 1885.

Evangelische Stadt-Gemeinde. 49 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Ringado. 9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.: Herr Stadtpfarrer Brückner. 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Laengin. 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Schmidt. (Einführung des neugewählten Kirchenältesten Herrn Hundle. 10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger Helbing. 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Professor Kiefer. Christenlehre: 10 Uhr Lehrer-Seminar II.: Herr Stadtpfarrer Brückner. 12 Uhr Kleine Kirche: Herr Hofprediger Helbing. 12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Deban Zittel. Diakonissenhauskirche: Samstag den 3. Januar, Abends 7 1/2 Uhr, Herr Wfr. Walter. Sonntag den 4. Januar, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter. Abends 5 Uhr, Gebetsversammlung: Herr Pfarrer Walter. In der Woche vom 4. bis 11. Januar finden in der Diakonissenhauskapelle allabendliche, an den Werktagen um 48 Uhr stattfindende, Gebetsversammlungen mit Ansprachen statt, zu welchen Jedermann ohne Ausnahme herzlich eingeladen wird. 3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstr. 62: Herr Stadtpfarrer a. D. Zimmermann. Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23. Abends 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Wfr. Kayser.

Katholische Stadt-Gemeinde. Katholische Stadtpfarrkirche. 6 1/2 Uhr Frühmesse. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionärpfarrer Verberich. 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Bus. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst. 3 Uhr Bruderschaftsbandach.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde. 8 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Bodenkeim. Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Dr. Schäpfer, Ecke der Bahnhof- und Wartenstraße 1, Nachm. 3 Uhr. Methodistengemeinde: im Wettsaal, Zirkel 19a, Vormittags 9 1/2 und Abends 5 Uhr.

English Services. Morning 11.30 Afternoon 3.30 at the Diaconesses House-Chapel Corner of Sophien- und Leopoldstrasse. Rev. J. B. Herding, B. A., Chaplain, Gartenstrasse 21.

Druck und Verlag der G. v. F. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.